



JÖRG HELBIG / RENÉ SCHALLEGGER (Hrsg.)

Digitale Spiele

Klagenfurter Beiträge zur Visuellen Kultur, 5

2016, 320 S., Broschur, 213 x 142 mm

Broschur	978-3-86962-158-6	EUR(D) 32,50
E-Book (PDF)	978-3-86962-159-3	EUR(D) 27,99

Über dieses Buch: Dieser Sammelband beleuchtet unterschiedlichste Facetten digitaler Spiele als Form kulturellen Ausdrucks. Ausgehend von einer Problematisierung der Grundlagen des Mediums und seiner soziokulturellen Verortung, soll eine Annäherung an mögliche Textualitäten und Kontextualisierungen erfahrbar gemacht werden. Die interdisziplinären Beiträge liefern entsprechend vielfältige Einsichten in die Theorie und Praxis der Video- und Computerspiele, die gerade in einer Zeit, da sich das Medium nachhaltig in der Mitte der westlichen Gesellschaften etabliert hat, von unabdingbarer wissenschaftlicher, aber auch gesellschaftspolitischer Relevanz sind.

Über den Herausgeber: JÖRG HELBIG studierte Anglistik, Romanistik, Philosophie und Pädagogik an der Freien Universität Berlin. Nach Lehrtätigkeiten an den Universitäten FU Berlin, Halle-Wittenberg, Trier, Köln und HU Berlin ist er seit 2004 Professor für Englische und Amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft an der

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. RENÉ REINHOLD SCHALLEGGER, geboren 1977 in Klagenfurt, studierte Anglistik/Amerikanistik und Französisch mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und der Anglia Ruskin University in Cambridge (UK). Mit seinem Promotionsprojekt *Joyful Games of Meaning-Making: Role-playing Games and Postmodern Notions of Literature* kehrte Schallegger als Wissenschaftlicher Assistent an die Universität zurück, wo er nach seiner Promotion sub auspiciis auch eine Stelle als Assistant Professor im Bereich britische und postkoloniale Kulturen sowie Game Studies antrat.

Weitere Informationen:
<http://www.halem-verlag.de/digitale-spiele/>

Hiermit bestelle/n ich/wir die oben genannte Publikation:

Datum und Unterschrift

2. Unterschrift

Vertrauensgarantie: Ich weiß, dass ich diese Bestellung innerhalb von 14 Tagen widerrufen kann. Eine einfache schriftliche Mitteilung an den Verlag oder an die beauftragte Buchhandlung genügt. Das bestätige ich mit meiner zweiten Unterschrift.

Bestellen Sie direkt per
Fax 0221/92 58 29 29
 oder über unseren Online-Buchladen
 oder in Ihrer Buchhandlung

Vorname und Name

Buchhandlung (Stempel):

Straße

E-Mail

Land, PLZ und Ort

Bitte schicken Sie mir regelmäßig (4 x pro Jahr) Ihren kostenlosen E-Mail-Newsletter unter der og. Adresse zu.

Die Lieferung erfolgt gegen Rechnung.